

Ich bin Stark!

Prävention gegen sexuelle Grenzverletzungen

Mit diesem Angebot möchten wir alle Schüler_innen des jeweiligen Klassenverbandes (3. oder 4. Klassenstufe), deren Eltern und Lehrer_innen in das Projekt einbeziehen. Ziel ist es, Kinder zu stärken, Eltern und Lehrer_innen Informationen über sexuelle Grenzverletzung zu geben, sie zum Hinschauen und zum Einsatz für die Rechte von Kindern zu ermutigen.

Ablauf der Veranstaltungen für SchülerInnen (á 90 min):

1. Kennenlernen + Selbstbild
2. Selbstbild + Mein Körper
3. Gefühle zur Sprache bringen
4. Gute und schlechte Berührungen + das Recht NEIN! zu sagen
5. Gute und schlechte Geheimnisse + Ich darf mir Hilfe holen
6. Abschluss

Schüler_innen werden befähigt, ihre eigenen Grenzen und die anderer zu erkennen und zu respektieren, Situationen einschätzen zu können und sich gegebenenfalls Hilfe zu holen. Als unverzichtbar gilt in der Prävention, dass Präventionsbotschaften ihre Entsprechung in Alltagserfahrungen haben. Diese machen Kinder ganz wesentlich in der Schule und ihrem Elternhaus. Daher werden die folgenden Inhalte für Eltern und Lehrer_innen angeboten:

Veranstaltung für Eltern und Lehrer_innen (á 90 min)

Neben grundlegenden Informationen zu sexuellen Grenzverletzungen sowie der Vorstellung der Arbeit mit den Kindern werden Möglichkeiten für Eltern und Lehrkräfte besprochen, alltäglich präventiv zu handeln sowie mit Verdachtsmomenten umzugehen.

Notwendige Rahmenbedingungen:

1. Übernahme der Materialkosten (3€ pro Schüler_in)
2. Verfügbarkeit zweier Räume in der Schule (für geschlechtshomogenes Arbeiten in einigen Veranstaltungen)
3. Durchgängige Begleitung der Durchführung durch eine/n Lehrer_in oder Schulsozialarbeiter_in

Ansprechpartnerin:

Sophie Pasch

Kinder haben Fragen.
Eltern auch.

Brandvorwerkstr. 80
04275 Leipzig

Tel.: (03 41) 960 28 37

www.kinderschutz-leipzig.de
info@kinderschutz-leipzig.de

Fax: (03 41) 960 28 38

Bank für Sozialwirtschaft

Blz.: 86 02 05 00

Kto.: 3 50 45 01